

Richtlinie zur verantwortungs- bewussten Beschaffung von Rohstoffen

MEYER Drehtechnik GmbH

Verantwortungsbewusste Rohstoffbeschaffung

Unsere Lieferanten unterstützen Aktivitäten, welche eine verantwortungsbewusste Rohstoffbeschaffung sicherstellen. Die Beschaffung und der Einsatz von Rohstoffen, welche rechtswidrig oder durch ethisch verwerfliche oder unzumutbare Maßnahmen erlangt wurden, sind unbedingt zu vermeiden. Die Verwendung von Rohstoffen wie zum Beispiel Konfliktmineralien, welche von Embargos oder sonstigen Einfuhrbeschränkungen betroffen sind, ist auszuschließen. Die Lieferanten sind daher verpflichtet, diese Rohstoffe in gelieferten Erzeugnissen in der Lieferkette zu identifizieren und nach Aufforderung die Herkunft der von ihnen verwendeten Rohstoffe offenzulegen.

Vermeidung von gefährlichen Substanzen

Substanzen, deren Freisetzung eine Gefahr für Mensch und Umwelt darstellt, sind zu ermitteln und so zu handhaben, dass beim Umgang mit diesen Stoffen, bei der Beförderung, Lagerung, Nutzung, beim Recycling oder bei der Wiederverwendung und bei ihrer Entsorgung die Sicherheit gewährleistet ist. Unsere Lieferanten leben ein verantwortungsvolles Chemikalienmanagement, welches auf dem Minimalprinzip basiert.

Umweltverträgliche Erzeugnisse

Unsere Lieferanten achten bei der Entwicklung von Erzeugnissen und Dienstleistungen auf einen sparsamen Umgang mit Energie und natürlichen Ressourcen in der Anwendung. Die Erzeugnisse sollten sich möglichst für eine Wiederverwendung, Recycling oder gefahrlose Entsorgung eignen.

Die an uns gelieferten Erzeugnisse halten die anwendbaren gesetzlichen Stoff- und Materialvorschriften, sonstige gesetzliche Vorgaben sowie vertragliche Regelungen mit uns ein.

Soweit konkrete Materialanforderungen mit uns vereinbart werden oder auf bestimmte Rechtsvorschriften Bezug genommen wird, entbindet dies den Lieferanten nicht von der Verantwortung, die Geltung weiterer oder über die vertraglichen Anforderungen hinausgehender gesetzlicher Bestimmungen zu prüfen und deren Einhaltung sicherzustellen.

Der Lieferant ist verpflichtet, unseren zuständigen Einkauf unverzüglich schriftlich zu kontaktieren, wenn die auf das jeweilige Erzeugnis anwendbaren gesetzlichen Stoff- und Materialvorschriften, sonstige gesetzliche Vorgaben sowie vertragliche Regelungen mit uns zur Produktbeschaffenheit nicht erfüllt oder aus sonstigen Gründen nicht angewendet und umgesetzt werden.

Unterlieferanten

Unsere Lieferanten sind verpflichtet, durch geeignete vertragliche Regelungen mit Dritten, die zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses mit uns eingesetzt werden, sicherzustellen, dass die in dieser Richtlinie enthaltenen Regelungen eingehalten werden. Unsere Lieferanten berücksichtigen diese Richtlinie bei der Auswahl dritter Parteien und bemühen sich, diese zur Einhaltung zu verpflichten und dies regelmäßig zu prüfen.

Managementsystem

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie auch an Standorten, welche nicht deutschem oder europäischem Recht unterliegen, die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz der Mitarbeiter mindestens auf dem Niveau gewährleisten, welches in Deutschland gesetzlich vorgeschrieben ist.

Ebenso gehen wir davon aus, dass unsere Lieferanten ein Managementsystem unterhalten, um die Einhaltung der in dieser Richtlinie aufgeführten Grundsätze zu gewährleisten.

Einhaltung der Beschaffungsrichtlinie

Ein Verstoß gegen diese Beschaffungsrichtlinie stellt eine Beeinträchtigung der Geschäftsbeziehung zwischen unserem Lieferanten und uns dar. Unbeschadet weiterer Rechte behalten wir uns für diesen Fall das Recht vor, von unserem Lieferanten die Aufklärung des Sachverhalts und die Einleitung von Gegenmaßnahmen zu verlangen.

Werden durch unseren Lieferanten nachweislich keine geeigneten Verbesserungsmaßnahmen innerhalb einer angemessenen Frist eingeleitet oder wiegt der Verstoß derart schwer, dass eine Fortsetzung der Geschäftsbeziehung für uns unzumutbar wird, behalten wir uns unbeschadet weiterer Rechte das Recht vor, das betroffene Vertragsverhältnis fristlos zu kündigen oder von dem betroffenen Vertrag zurückzutreten.